

# Heubeurteilung

Herkunft: Schwaiger Willi, Mitterbach 32, A-8616 Gasen

Futtermittel: 2. Schnitt (Ernte 2011), biologisch bewirtschaftet

Pflanzenbestand:

Dauerwiesenbestand von einer kreislaufbezogen genutzten Fläche (Gräser: Goldhafer, Knaulgras, Gemeine Rispe, Wiesenschwingel, Engl. Raygras, Timothee; Leguminosen: Weißklee, Rotklee; Kräuter: Löwenzahn, Frauenmantel, Schafgarbe, Hornkraut).

Verhältnis Gräser : Leguminosen : Kräuter = 70 : 15 : 15

Verhältnis Blätter : Stängel = 20 : 80

Vegetationsstadium der Leitgräser (Knaulgras bzw. Goldhafer) = Ähren-  
/Rispschieben bis Beginn Blüte

Inhaltsstoffe (lt Befund FML Rosenau vom 23.03.2012):

Trockenmasse 919 g/kg FM

Rohfaser 248 g/kg TM

**NEL 5,98 MJ → 96 Qualitätspunkte** (Zielwert 5,4 bis 5,7 MJ)

ÖAG-Sinnenprüfung (1999):

**Geruch** – sehr aromatischer, intensiv, würziger Heugeruch ohne Staub → 5 Punkte

**Farbe** – sehr schöne Grünfärbung, kaum braune Blätter u. Stängel → 5 Punkte

**Gefüge** – Blätter von Klee und Kräutern erhalten, weich im Griff → 7 Punkte

**Verunreinigung** – frei von Erde und Staub, wenige Wurzelteile → 2 Punkte

**Punktesumme – 19 Punkte von 20 möglichen → Qualitätsfaktor 1,0**

**96 Punkte aus NEL x Qualitätsfaktor 1,0 = Futterwertzahl 96**

(Futterwertzahl 100 = Grundfutter mit 6,1 MJ NEL und bester Beurteilung bei der Sinnenprüfung)

Kommentar:

Das bewertete Grummet eines Dauerwiesenbestandes war von gutem Futterwert und ausgezeichneter Konservierung.

- hygienisch einwandfreies, im Geruch aromatisches und staubfreies Grummet

LFZ Raumberg-Gumpenstein, 29.März.2012

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:



.....  
(Ing. Reinhard Resch)